

OFFIZIELLES INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDE SITTERSDORF

Schulfest 2019 ein ganz besonderes Ereignis!



Das Schulfest 2019 der Volksschule Sittersdorf war aus verschiedenen Gründen ein absolutes "Mega-Event"!

Der feierliche Festakt zur künstlerischen Gestaltung der Schulaufschrift wurde durch die Anwesenheit von LH-Stv. Dr. Beate Prettner zur besonderen Auszeichnung, der noch einige weitere folgten...

"lesen Sie dazu mehr im Blattinneren!"

Aus dem Inhalt: ■ Bürgermeisterinformation (2) ■ Amtliche Informationen (3) ■ Gemeinderat (4-5) ■ Kindergarten (6-7) ■ Volksschule Sittersdorf (8-9) ■ Standesamt (11) ■ Frauenbewegung (12)

■ FF Miklauzhof (13)
■ Aktion "FahrRad jeden Tag" (14)
■ Kunststoffflaschen
■ Cabrio Treffen (15)





Der Bürgermeister informiert

Sehr geehrte Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen! Liebe Jugend!



Der Geopark "Karawanken/karavanke" hat sich mittlerweile gut positioniert und das Projekt "Geopark-Forscherkids" umgesetzt. Mit den beiden Projekten "NaKult" und "nature-Game" wurde ein weiteres Programm entwickelt, das für die gesamte Region vielversprechend ist und somit ein aktuelles Budget von € 5,5 Mio zu verwalten hat. Unser Ziel, die Räumlichkeiten der ehem. Volksschule in St. Philippen einer sinnvollen Nachnutzung zu unterziehen, wurde mit der Verlegung der Geopark-Verwaltung sowie der Schaffung einer Geopark-Werkstatt, erreicht. Bei der feierlichen Eröffnung der Geopark-Verwaltung, in der MitarbeiterInnen aus Österreich und Slowenien tätig sind, konnten wir zahlreiche Ehrengäste, wie LR Ing. Daniel Fellner, die Bürgermeister der Nachbarund Geopark-Gemeinden, herzlich begrüßen und willkommen heißen. Ein ganz entscheidender Schritt ist den Geopark-Verantwortlichen mit der geplanten Bildung eines sog. EVTZ, eines "Europäischen Verbundes für territoriale Zusammenarbeit "gelungen. Diese Entscheidung wurde im GR der Gemeinde Sittersdorf einstimmig befürwortet und soll nun von der Kärntner Landesregierung und der Regierung der Republik Slowenien verordnet werden. In der letzten GR-Sitzung wurden aber auch wichtige Weichenstellungen beschlossen. Es freut mich, dass der Gemeinderat die Notwendigkeit einer Gebührenanpassung in den Bereichen "Kanalhaushalt" und "Wasserversorgung" erkannt und die richtigen Schritte dazu eingeleitet hat. Niemand von uns hält diese Entscheidungen für "attraktiv", aber sie sind zur Stabilität unseres Budgets und der Erhaltung dieser beiden wichtigen Gebührenhaushalte, welche verpflichtend ausgeglichen zu führen sind, leider unerlässlich gewesen. Die Tarifgestaltung im Bereich "Müllhaushalt" ist die nächste Herausforderung, der wir uns zu stellen haben. Ich kann berichten, dass einige Entscheidungen dazu bereits "auf Schiene" sind, einige Punkte aber noch vorbera-

ten und gut überlegt werden müssen. Der Rechnungsabschluss 2018 weist einen Soll-Überschuss von € 38.738,56 auf und wurde ebenfalls einstimmig beschlossen. Der Rechnungsabschluss bildet ein gesamtes Wirtschaftsjahr ab und mit Einnahmen und Ausgaben von ca. € 6,2 Mio im ordentlichen Haushalt ist das für eine kleine Gemeinde wie Sittersdorf schon ein äußerst beachtliches Ergebnis. Hinzu kommen noch die Investitionen, die über den außerordentlichen Haushalt abgewickelt werden. Eine besondere Herausforderung für die Gemeinde, insbesondere die Finanzverwaltung, war und ist immer noch die Umstellung des Finanzsystems (EDV-Software) sowie die notwendige Vermögensbewertung im Rahmen der VRV neu. Diese ist nur mit sehr viel Engagement und Einsatz der Mitarbeiter zu bewältigen, kann aber u. U. zu Terminverschiebungen bei der Gebührenvorschreibung führen. Dafür bitten wir um ihr Verständnis. Unabhängig von den geplanten Straßensanierungsmaßnahmen nach dem Sturm "Yves", bei dem mit einem Bauvolumen von ca. € 1,7 Mio zu rechnen sein wird, wurde kurzfristig die Sanierung einiger Straßenabschnitte mittels Aufbringen einer Dünnschichtdecke bzw. der Umsetzung von Fugensanierungen 2019 beschlossen. Gelungen ist auch der Abschluss einer Vereinbarung zwischen der Gemeinde Sittersdorf und der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach hinsichtlich der Abwasserentsorgung aus dem Bereich Unterort sowie eine Regelung der Abwasserbeseitigung hinsichtlich des Sportplatzes Rückersdorf.

Im zu Ende gehenden Schul- bzw. Kindergartenjahr möchte ich mich bei allen PädagogInnen und BetreuerInnen sehr herzlich bedanken. Das Abschlussfest im Kindergarten war wie immer ein tolles und unvergessliches Ereignis. Besonderer Dank gilt diesmal allerdings der Familie Ribeschel, die für das leibliche Wohl der großen und kleinen Gäste sorgte. Vielen herzlichen Dank dafür! Ein besonderes Erlebnis war aber mit Sicherheit das Sommerfest der VS Sittersdorf, in dessen Rahmen sowohl die Verleihung von besonderen Auszeichnungen als auch der Festakt zur feierlichen Enthüllung der Schulaufschrift eingebunden war. Gemeinsam mit dem Künstler Heimo Luxbacher wurde ein Konzept ausgearbeitet, welches unter Mithilfe von Schülern der BFS Wolfsberg erfolgreich umgesetzt und nun unser Volksschulgebäude ziert. Als weiteres sichtbares Zeichen dieses Projektes "Lebenskunst altern" wurde inzwischen eine Lichtsäule mit Bildern unserer Schüler und Workshop-Teilnehmern vor dem Gemeindeamt aufgestellt. Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten für das wunderbare Kunstobjekt!

Abschließend möchte ich anlässlich des Ferienbeginns allen unseren Kindern eine erholsame Ferienzeit, allen Eltern, LehrerInnen bzw. KindergartenmitarbeiterInnen einen schönen und entspannenden Urlaub wünschen.

Wer nicht in den Urlaub fährt, möge die schönste Urlaubsdestination – die Region rund um unsere Gemeinde – zur Erholung nutzen. Ich bin überzeugt, dass wir uns bei der einen oder anderen Veranstaltung, die im Sommer 2019 in der Gemeinde Sittersdorf stattfindet, sehen werden.

Ihr Bürgermeister

2. Landtagspräsident Jakob Strauß





Amtliche Informationen

Anpflanzungen zu öffentlichen Straßen -Verkehrssicherheit!

Immer häufiger werden dem Gemeindeamt Beschwerden über Anpflanzungen (Hecken und Sträucher, Bäume, etc.), die eine Sichtbehinderung darstellen gemeldet.

Es ist unsere Pflicht, diesen Anzeigen nachzugehen und (falls notwendig) entsprechende, gesetzlich festgelegte Schritte einzuleiten und umzusetzen.

Grundsätzlich darf darauf hingewiesen werden, dass derartige Anpflanzungen beim jeweiligen Straßenerhalter VOR dem Pflanzen zu beantragen und von diesem zu genehmigen sind.

Gesetzliche Grundlagen dazu sind:

- Kärntner Straßengesetz
- Straßenverkehrsordnung

Dabei sei auf die darin festgelegten Vorgaben hinsichtlich Mindestabstand zu öffentlichen Straßen und Wegen ganz besonders hingewiesen.

Bei bereits bestehenden Anpflanzungen (Bäume, Sträucher, Hecken, etc.) ist der/die GrundeigentümerIn **verpflichtet**, insbesondere jene, die die freie Sicht auf den Straßenverlauf beeinträchtigen, zu entfernen bzw. zurückzuschneiden.

Diese Maßnahme ist aus Gründen der Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs erforderlich, da es sonst zu gefährlichen Situationen (Unfällen) kommen kann.

Vielen Dank an alle jene GrundstückseigentümerInnen, die dieser Sorgfaltspflicht, **ohne** jegliche **Aufforderung** von selbst nachkommen!

Die Hecke an der Grundstücksgrenze:

Denken sie auch in den regelmäßigen Rückschnitt Ihrer Anpflanzungen zum Nachbargrundstück - das dient dem nachbarschaftlichen Frieden und lässt den eigenen Garten gepflegt aussehen!





Impressum

Herausgeber: Gemeinde Sittersdorf, 9133 Sittersdorf 100A,
Tel. 04237/2020-0, Fax: 04237/2020-9, e-mail: sittersdorf@ktn.gde.at
Amtsstunden: MO 8.00–18.00 Uhr, DI–FR 8.00–12.00 Uhr.
Redaktion: Birgit Petek, e-mail: birgit.petek@ktn.gde.at
Verlag, Anzeigen und Druck:

Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, e-mail: office@santicum-medien.at



Aus dem Gemeinderat

- 1. Schulische Tagesbetreuung VS Sittersdorf: Beratung und Beschlussfassung betreffend
- a) Antragstellung auf Auszahlung von Bundeszweckzuschüssen für Maßnahmen im Infrastrukturbereich beim Amt der Kärntner Landesregierung
- b) Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und Spielgeräten für die 2. Gruppe der schulischen Tagesbetreuung
- b) Genehmigung des Finanzierungsplans zur Projektabwicklung

Durch die steigende Anzahl an Anmeldungen zur schulischen Tagesbetreuung wurde für das Schuljahr 2018/19 die Einrichtung einer zweiten Gruppe erforderlich. Zur Umsetzung bzw. zur Finanzierung der Anschaffungen wurde ein Antrag auf Bundeszweckzuschüsse für Infrastrukturmaßnahmen in der Höhe von max. € 55.000,- gestellt. Die Abrechnung über die Investitionen ist bis zum Ende des Schuljahres 2018/19 vorzulegen. Zur Vorfinanzierung der Anschaffungen ist der Einsatz von BZ-Mittel des Jahres 2019 notwendig, welche nach Refundierung des Bundeszweckzuschusses wieder für andere Projekte zur Verfügung stehen. Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat dem Finanzierungsplan zur Projektabwicklung in der Höhe von € 55.000,-- die Zustimmung erteilt.

2. Sportplatz Rückersdorf: Beratung und Beschlussfassung über die privatrechtliche Vereinbarung zwischen dem Verein Sportfreunde Rückersdorf, dem Jugendförderverein und der FF Rückersdorf hinsichtlich Abwasserbeseitigung am Areal der Sport- und Vereinsstätte

Auf Grundlage des GR-Beschlusses vom 20.04.2018 wurde eine entsprechende privatrechtliche Vereinbarung ausgearbeitet und vorgelegt. Gegenstand dieser Vereinbarung ist der Anschluss des o.a. Objektes (Grundstückes), welches sich außerhalb des Kanalisationsbereiches It. § 2 Kärntner Gemeindekanalisationsgesetz befindet. Diese Vereinbarung tritt mit Unterfertigung der Vertragsparteien in Kraft und wird auf die Dauer von 25 Jahren abgeschlossen. Vom Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf wurde diese privatrechtliche Vereinbarung einstimmig beschlossen.

3. Beratung und Beschlussfassung betreffend Genehmigung der Vereinbarung zur Ableitung von Abwässern aus den Bereichen BA10 Jerischach – Unterort abgeschlossen zwischen dem AWV Völkermarkt-Jaunfeld, der Gemeinde Sittersdorf und der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach Auf Grundlage des GR-Beschlusses vom 20.04.2018 bzw.

Auf Grundlage des GR-Beschlusses vom 20.04.2018 bzw. der im Rahmen der GR-Sitzung am 21.12.2018 abgeänderten Konditionen hinsichtlich Ableitung von Abwässern aus dem Bereichen BA10 Jerischach – Unterort wurde nun eine schriftliche Vereinbarung als Entwurf vorgelegt. Dieser beinhaltet die in der Sitzung des Gemeinderates vom 21.12.2018 einstimmig festgelegten Bedingungen.

Zusätzlich wurde in Abstimmung mit der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach der Zeitpunkt der Verbrauchsmeldung, der Verrechnung und Zahlungsmodalitäten geregelt und festgelegt. Eine Ergänzung des textlichen Entwurfes hinsichtlich Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen (in Bezug auf Oberflächenwasser) war vorzunehmen. Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat die Vereinbarung zur Ableitung von Abwässern aus den Bereichen BA10 Jerischach – Unterort

abgeschlossen zwischen dem AWV Völkermarkt-Jaunfeld, der Gemeinde Sittersdorf und der Marktgemeinde Eisenkappel-Vellach einstimmig genehmigt.

4. Kanalhaushalt der Gemeinde Sittersdorf: Beratung und Beschlussfassung betreffend Anpassung der Kanalbereitstellungs- und benützungsgebühren unter Berücksichtigung der gesetzlichen Bestimmungen des Gemeindekanalisationsgesetzes 1999 (K-GKG) mittels Verordnung der Gemeinde Sittersdorf

Mit Schreiben vom 06.09.2018 der Abteilung 3 – Gemeinden, Zahl: 03-VK132-1/4-2018 (007/2018) wurde die Gemeinde abermals auf den dringenden Handlungsbedarf in der Tarifgestaltung in den Bereichen Wasser, Abwasser, Müll und Wirtschaftshof hingewiesen. Mit Unterstützung des Abwasserverbandes Völkermarkt-Jaunfeld, Ing. R. Roithner, konnten auf Grundlage der bestehenden Einnahmen und Ausgaben sowie unter Berücksichtigung der bevorstehenden Darlehenstilgungen einige Berechnungsvarianten durchgeführt werden. Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat auf Grundlage der Berechnungen des AWV Völkermarkt-Jaunfeld bzw. der Finanzverwaltung der Gemeinde Sittersdorf eine Anpassung der Kanalgebühren mittels Verordnung wie folgt mehrheitlich beschlossen: Kanalbenützung: € 1,80/m³ inkl. MWSt.

Kanalbereitstellung: € 132,-/BWE

Ergänzend dazu soll eine jährliche Indexierung von 2 % in die Verordnung mitaufgenommen werden.

5. Wasserhaushalt der Gemeinde Sittersdorf: Beratung und Beschlussfassung betreffend Anpassung der Wasserbereitstellungs- und bezugsgebühren auf Grundlage der Daten It. Gebührenkalkulationsmodell des Amtes der Kärntner Landesregierung

Die Gemeinde Sittersdorf wurde vom Amt der Kärntner Landesregierung, Abt. 3 – Gemeinden schon vor längerer Zeit darauf aufmerksam gemacht, dass eine Anpassung der Wassergebühren zur Konsolidierung des Wasserhaushaltes notwendig ist. Im Bereich Wasserhaushalt konnte durch die Einführung der Bereitstellungsgebühr der Sollabgang der Vorjahre abgebaut werden. Allerdings sind zur Gewährleistung eines ausgeglichenen Haushalts auch laufende Investitionen und die Bildung von notwendigen Rücklagen zu berücksichtigen. Durch das Gebührenkalkulationsmodell des Landes wird den Gemeinden ein Instrumentarium zur Überprüfung und Steuerung in die Hand gegeben. Die entsprechenden Auswertungen auf Grundlage der letzten drei Jahre liegen vor. Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf hat die Anpassung der Wasserbezugsgebühr auf Grundlage des Vorschlages des Ausschusses für Bauwesen und Finanzen bzw. des Gemeindevorstandes mit einer Untergrenze von € 1,50 netto mehrheitlich beschlossen. Die Höhe der Bereitstellungsgebühr bleibt mit € 30,- unverändert.

6. ARGE Geopark "Karawanken/karavanke": Beratung und Beschlussfassung betreffend "EVTZ Geopark Karawanken" - Genehmigung der Übereinkunft zur Gründung eines Europäischen Verbundes für territoriale Zusammenarbeit – EVTZ Geopark Karawanken und Genehmigung der Satzungen des EVTZ Geopark Karawanken

Die ARGE Geopark soll laut Zielsetzung im Statut in einen sog. "Europäischen Verbund für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ)" übergeführt und von der Kärntner Landesregierung







und der Regierung der Republik Slowenien verordnet werden. Die Vorteile eines solchen Verbundes liegen in der eigenen Organisationsstrukutr, der Erleichterung der

grenzüberschreitenden, transnationalen oder interregionalen Kooperation, dem geringeren administativen Aufwand zur Umsetzung von Projekten in den Mitgliedsgemeinden sowie der maßgeblichen inhaltlichen Gestaltung des künftigen SI-AT Programms und einem höheren Budgetvolumen für die Projektumsetzung. Der bisherige Mitgliedsbeitrag an die ARGE Geopark in der Höhe von € 3.037,- wird durch den jährlichen EVTZ-Betrag in der Höhe von € 5.500,- ersetzt. Der Gemein-





derat hat den Beitritt zum Europäischen Verbund für territoriale Zusammenarbeit − EVTZ Geopark Karawanken per 01.01.2020 auf Grundlage der vorliegenden Übereinkunft und Satzungen betreffend einer EVTZ mit beschränkter Haftung sowie einem Mitgliedsbeitrag der Gemeinde Sittersdorf von € 5.500,- und einer Haftungssumme von € 16.500,- (max. Dreifache des Mitgliedsbeitrages) einstimmig beschlossen.

7. Beratung und Beschlussfassung betreffend Feststellung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2018 inkl. Bericht des Kontrollausschusses

Der Rechnungsabschluss wurde am 08.03.2019, sowie am 11.03.2019 und 14.03.2019 durch das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 3, überprüft. Frau Karin Modritsch und Herrn Fabach Andreas ebenfalls auf die Richtigkeit hin überprüft. Seitens der Revision wurde darauf hingewiesen, dass der Wirtschaftshofstundensatz erhöht werden sollte. Der Sollabgang 2018 ist auf den erhöhten Personalbedarf zurück-

Wohnbauförderung Kärnten

Der richtige Partner bei der Gestaltung ihrer Wohn(t)räume!

- ✓ Sichere und günstige Finanzierung mit 0,7% Zinsen!
- ✓ Erhöhte Förderungen für Familien und Kinder!
- Bonusangebote für barrierefreie Aus- und Umbauten und altersgerechtes Wohnen!

Anträge, Auskünfte und Informationen zu Fianzierungen und Förderungen unter Amt der Kärntner Landesregierung Abteilung 11 – Zukunftsentwicklung, Arbeitsmarkt und Wohnbau

Mießtaler Straße 1 9021 Klagenfurt am Wörthersee Telefon: 050 536 DW 31002 oder DW 31004

www.wohnbauktr.gv.at F DW 31004 E-Mait abt11.wohnbau@

www.wohnbau.ktn.ov.at

zuführen. Im Bereich des Müllhaushalts wurde auch darauf hingewiesen, dass die Müllgebührenverordnung erneuert werden sollte, um einer Erhöhung des Sollabganges entgegenzuwirken. tEbenso wurde der Rechnungsabschluss gemäß § 92 Abs. 1a der K-AGO im Kontrollausschuss der Gemeinde Sittersdorf in der Sitzung am 14.03.2019 behandelt und im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit beurteilt. Ein entsprechender Bericht wird seitens des Kontrollausschusses in der nächsten GR-Sitzung vorgebracht. Vom Ausschuss der Kontrolle der Gebarung wurde der Rechnungsabschluss 2018 ebenfalls auf die Grundsätze der Sparsamkeit, Gesetzmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit hin überprüft. Vom Obmann des Kontrollausschusses wurde ein entsprechender Kontrollbericht vorgelegt. Der Gemeinderat der Gemeinde Sittersdorf stellt den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2018 inkl. Kontrollbericht in den vorliegenden Summen fest.

1. Ordentlicher Haushalt:

	Soll:	Ist:
Einnahmen:	€ 6.228.607,51	€ 7.212.512,07
Ausgaben:	€ 6.189.868,95	€ 5.686.065,69
Überschuss:	€ 38.738,56	€ 1.526.446,38

b) Außerordentlicher Haushalt:

, , ,	Abgang:	€ 375.736,16	€ 369.388,90
2502.172,05	Ausgaben:	€ 958.208,79	€ 1.708.825,61
Einnahmen: € 582 472 63 € 1 339 436 ′	Einnahmen:	€ 582.472,63	€ 1.339.436,71

8. Straßenbaumaßnahmen nach Sturm- und Hochwasserereignissen: Information über notwendige Straßensanierungen in den Jahren 2019/2020





Die Erhebungen zu den notwendigen Straßensanierungen sind vom Baudienst der VG Völkermarkt durchgeführt worden und weisen ein Sanierungsvolumen von insgesamt € 1,7 Mio auf. Sämtliche Unterlagen wurden dem Amt der Kärntner Landesregierung (Referenten, Abteilung 10l und Abteilung 3) übermittelt. Die Verhandlungen über entsprechende Förderungen nach dem

Sturmereignis "Yves" sind allerdings nicht abgeschlossen und werden mit Nachdruck weitergeführt. Dennoch wurden unabhängig davon einige Straßenabschnitte einer Sanierung mittels Dünnschichtdeckenverfahren (siehe Bilder) unterzogen.



Krische Holz & Transport GmbH

Thomas Krische

Mobil: 0664 / 28 40 400 und 0664 / 64 25 081

A-9133 Miklauzhof Winkel 4

e-mail: krische-transporte@aon.at www.krische-transporte.at



■ Kindergarten Sittersdorf

Regentage Spaziergang!

Selbst Regentage konnten uns nicht hindern aus dem Haus zu gehen. Nach dem Motto "Es gibt kein schlechtes Wetter!" ... spazierten wir gut angezogen und mit Gummistiefeln, Matschgewand oder Schirm los, um dann eine gemütliche Pause einzulegen oder hatten beim Aufenthalt im Garten einen Riesenspaß!







Die Sonne lacht – der Gartenbetrieb beginnt!

Endlich wurde es wärmer und wir können in der Sonne und im Schatten ausgelassen spielen!



Vogelpark Turnersee

Beinahe zum jährlichen Pflichtprogramm unseres Kindergartens gehört der Besuch des "Vogelpark Turnersee". Zeitig um 8 Uhr morgens ging es für alle 44 Kinder los, für viele Kinder war es der erste große Ausflug, denn sogar die 2-jährigen Kinder fuhren mit. Im schattigen Gartenbereich wurde gejausnet und Eis geschleckt, der Streichelzoo , die kleinen Ziegenbabys, die bunten Papageien, die uns vorsichtig das Futter aus der Hand nahmen, die Tukans mit ihrem wunderschönen gelben Schnabel oder die Lamas und Emus waren ein Erlebnis für unsere Kinder! Wir kommen gerne wieder und besuchen diesen Ausflugsort in St. Primus!



Kleine "Höhlenforscher"



Trotz Temperaturen um 28 Grad Celsius bauten sich die Kinder mit Decken ihre Höhlen und spielten anschließend mit großer Begeisterung "Verstecken" oder "Bär"! Sich Zurückziehen oder einfach nur aus-

rasten! Die Phantasie der Kinder wird durch die Möglichkeiten die wir ihnen bieten, unterstützt. Freude und Spaß am gemeinsamen Spiel ist auf jeden Fall das Wichtigste!

Falker

Ein Ausflug in die Berge stand am Ende des heurigen Kindergartenjahres am Programm. Bei sehr angenehmem Bergwetter wurde aus dem Ausflug zur "Heidi-Alm" am Falkert ein toller und unvergesslicher Tag. Für Begeisterung und große Kinderaugen bei unseren Kindergartenkindern sorgten natürlich kleine Schneeflecken, die wir trotz der sommerlichen Temperaturen, entdecken konnten.



Sommerfest 2019

Unser Familienfest zum Abschluss dieses Kindergartenjahres wurde mit vielen Gästen und gut gelaunten Kindern gefeiert. Die vorbereiteten Spielstationen standen
heuer ganz unter dem Motto "Kreativität"! Ketten basteln,
Malen auf einer langen Plakatwand, Bäume mit Wolle einwickeln, mit Stoffstreifen ein Spinnennetz weben, das Bedrucken von Garderobesackerl, uvm. wurde geboten, um keine
Langeweile aufkommen zu lassen. Von den Eltern wurde ein tolles Buffet mit Kuchen und Torten, sowie vielen
Salaten und Saucen zur Verfügung gestellt! Vielen Dank!





Ein großer und ganz spezieller Dank gilt aber der Familie Ribeschel aus Rückersdorf, die heuer für alle Gäste gegrillt hatsogar das gesamte Fleisch inkl. Gemüsebeilagen wurden von ihnen gesponsert !!!

Ein "Herzliches Dankeschön" nochmal dafür.



Wir werden im neuen Kindergartenjahr diesen Spenden-Betrag für unser Jahresthema "Garten" ausgeben. Wir bedanken uns bereits im Voraus für die versprochene Unterstützung der Eltern bei diesem Projekt!

Abschied vom Kindergarten

Alljährlich müssen wir uns – meist nach Jahren und vielen schönen Momenten – auch von einigen Kindern verabschieden. Das Ende des Kindergartenbesuches leitet einen neuen Abschnitt im Leben der Kinder ein. Auf diese Veränderungen versuchen wir sie so gut wie möglich vorzubereiten. Zur Überraschung des gesamten Kindergartenteams wurde uns ein Abschiedslied gewidmet und wir wurden mit Blumen und Geschenken für die liebevolle Betreuung beschenkt. Herzliches Dankeschön für alles – und viel Glück für den bevorstehenden Schulbeginn!













Volksschule

Muttertagsfeier im betreubaren Wohnen!

Eine riesige Freude bereiteten die Kinder der schulischen Tagesbetreuung der VS Sittersdorf unter der Leitung von Frau Tanja Kordesch-Riegler den Bewohnerinnen des betreubaren Wohnens der AVS. Am 09.Mai 2019 wünschten die Kinder mit Gedichten, Texten und Liedern den Bewohnerinnen alles Liebe und Gute zum Muttertag! Danach überraschte uns alle die Alltagsmanagerin Frau Astrid Pöcheim mit Kaffee, Kuchen und leckeren Frankfurtern.

Ein weiterer gemeinsamer Nachmittag folgt demnächst!

Varovana stanovanja!

9.maja 2019 so otroci varstva ljudske šole Žitara Vas pod vodstvom gospe Tanje Kordesch-Riegler pripravili presenečenje stanovalkam hiše varovanih stanovanj za materinski dan.

Ob petju, pesmih in zaigranih vižah, sta se najstarejša in najmlajša generacija občine veselo zabavali.

Zaključek pa je bila še dobra malica.

Dogovorili smo se, da druženje ponovimo čim prej!





Volksschule Sittersdorf "Schule in Bewegung"

Zum 2. Mal organisierte Übungsleiter "Folker Gulden" für die Kinder von der Nachmittagsbetreuung und für die Kinder vom Tischtennis-Training ein Anti-Aggressions-Training. In 2 Gruppen wurden die Trainings-Einheiten durch den Ex-Profiboxer und Europameister im Weltergewicht 1978, Joe "Tiger" Pachler, durchgeführt.

Ziel dieses Trainings war, den Kindern zu zeigen, dass sie ihre überschüssige Energie, Kräfte und Aggressionen nicht durch Gewaltausbrüche loswerden können, sondern dass sie diese Kräfte im Sport besser nützen und Höchstleistungen erzielen können. Die Kinder waren mit Lust und Freude beim Anti-Aggressionstraining dabei. Vielleicht gibt es im nächsten Jahr eine Auffrischung.



Lehrausgang zur Schuhmanufaktur "WOODY"

Am 29. Mai 2019 besuchten die SchülerInnen der 3. Klasse mit ihren Lehrerinnen Bricman Daniela und Mochorko Brigitte die Sittersdorfer Firma "WOODY". Im Rahmen des ganzjährigen Gemeindeprojektes werden die letzten Schulwochen genützt, um ortsansässige Firmen zu besuchen. Herr Gerhard Piroutz, der Chef der Firma, führte uns durch alle Hallen und erklärte uns die einzelnen Arbeitsschritte, die notwendig sind, um aus einem Holsstück einen schön geformten Schuh zu produzieren. Viele SchülerInnen erklärten stolz, im Besitz eines "Woody- Zockls" zu sein. Am meisten begeistert waren die Kinder von der Abteilung, in der das Leder auf der Sohle fixiert wird. Auch die sogenannte "Hochzeitsabteilung" war sehr beeindruckend. Was dort passiert, wird nicht verraten. Das kann bei den wöchentlichen Führungen selbst beobachtet werden. Am Ende der Führung durften wir noch im wunderschönen Verkaufsraum Platz nehmen, wo uns die Chefin, Frau Daniela Piroutz, mit einer köstlichen Jause und einem Geschenk verwöhnte.

Ein großes Dankeschön für die herzliche Aufnahme in der Schuhmanufaktur "WOODY".







Sichere Schule - Varna šola Nicht für die Schule sondern für das Leben lernen wir.

Worte, die im wahrsten Sinne bestätigt werden können Mit vollem Eifer, Interesse und großer Aufmerksamkeit nahm unsere 4. Klasse am 26. 5. bei der Sicherheitsolympiade am DSG- Sportplatz Stein im Jauntal teil. Antworten auf Sicherheitsfragen, sowie Geschicklichkeit beim Klettern, Radfahren, Spritzen und Pumpen mit dem Pumpspritzgerät und das Zusammenbauen des Würfel-Puzzles meisterten sie schnell, in bester Teamarbeit und ausgeprägtem Teamgeist. Wir Lehrerinnen der VS Sittersdorf »Schule in Bewegung« sind sehr stolz auf unsere Sicherheitsprofis der Schule und teilen mit ihnen den Leitspruch ZIVILSCHUTZ geht uns alle an!

Čestitamo k vašim uspehom, drage šolarke in šolarji 4. razreda. »Razgibana šola« se je zopet enkrat predstavila zelo razgibano.









Schwimmtage im Hotel Mori/Plavalni dnevi v hotelu Mori

In den Monaten Mai und Juni fanden für die Schülerinnen und Schüler der VS Sittersdorf die alljährlichen Schwimmtage statt. Gut gelaunt und ausgestattet mit Bikini, Badehose und Jause machten sich die Kinder der 1. und 2. Klasse gemeinsam mit den Lehrerinnen auf den Weg ins Hotel Mori nach St. Kanzian. Die Schwimmtage wurden gemeinsam mit der engagierten, staatlich geprüften Schwimmtrainerin Erika Gebauer durchgeführt. Die Schwimmtechniken wurden erlernt und verbessert und die Ausdauer trainiert. Die Kinder hatten auch die Möglichkeit verschiedenste Schwimmabzeichen (Oktopus, Früh- und Freischwimmer) zu erlangen. Herzliche Gratulation an alle Schülerinnen und Schüler, die diese Prüfungen geschafft haben! Nun steht der heurigen Badesaison nichts mehr im Wege!

Otroci prvega in drugega razreda so se v hotelu Mori naučili plavati. Izboljšali so tudi plavalne tehnike in trenirali za plavalne izkaznice. Mnogo zabave so imeli pri potapljanju in skakanju na glavo v vodo. Tudi igranje v vodi je otrokom zelo ugajalo. S pomočjo trenerke Erike Gebauer so vsi dobili plavalno izkaznico. Čestitamo in želimo vsem lepo plavalno sezono!

Die SchülerInnen der 3. und 4. Klasse nützen die heißen Tage Ende Juni, um im Freibad Völkermarkt zwei Schwimmtage abzuhalten. Ein großes Dankeschön dem Elternverein unserer Schule, der die Schwimmausweise für die Kinder finanzierte. Hvala lepa!









Spoznali smo našo partnersko občino PIRAN Wir lernten unsere Partnergemeinde PIRAN kennen



Od 17. junija do 20. junija 2019 so šolarji iz tretjega razreda, ki so prijavljeni k dvojezičnemu pouku, doživeli čudovite dni v Piranu. Spremljali sta jih ravnateljica Brigitte Mochorko in razredna

učiteljica Daniela Bricman. Otroci so se udeležili pouka na Osnovni šoli Cirila Kosmača in so tako tudi spoznali šolski sistem Slovenije. Ogledati so si tudi smeli zaključno praznovanje te šole v Avditoriju, kjer so videli različne zanimive prispevke vseh razredov. Ogledali smo si mestno knjižnico, potapljaški muzej, akvarij, mestno obzidje, cerkev svetega Jurija in Mediadom. Krasna je tudi bila vožnja z ladjo do solin, kjer nam je ladijski kapitan razložil, kako pridobijo sol iz morja. Na Tartinijevem trgu smo pa lizali sladoled, nakupovali in počivali. **Kopanje** v morju nam je uspelo vsak dan, tako da smo zelo uživali in se že malo pripravili na počitnice. Zadnji večer v Piranu nam bo pa ostal za vedno v spominu zato, ker smo ob sončnem zahodu opazovali delfine. Presenetila nas je še gospa **Schuppanz Gertrud**, ki je nas povabila na sladoled. Najlepša hvala! Preden da smo se odpeljali spet proti domu, smo se še srečali z našo bodočo partnersko šolo v Sečovlju. Ob prijetnem in prijaznem sprejemu ravnateljice Mire Flego in 5.A razreda smo se počutili kot doma. Otroci so našli zelo hitro nove prijatelje. Die SchülerInnen der dritten Klasse, die zum zweisprachigen Unterricht angemeldet sind, verbrachten vom 17. bis 20. Juni 2019 vier wunderschöne Tage an der slowenischen Adriaküste in der Stadt Piran. Begleitet wurden sie von Frau Direktor Brigitte Mochorko und der Klassenlehrerin Daniela Bricman. Durch die Teilnahme des Unterrichtes an der OŠ Ciril Kosmač lernten die SchülerInnen das slowenische Schulsystem näher kennen. Auch die Schulschlussfeier durften wir uns ansehen. In der Freizeit besuchten wir die Stadtbibliothek, das Unterwassermuseum, das Aquarium, die Kirche des Heiligen Georgs und das Mediadom, so lernten wir Piran geschichtlich und kulturell näher kennen. Von der Stadtmauer aus genossen wir die traumhafte Aussicht auf die Stadt Piran. Am bekannten Tartiniplatz aßen wir Eis, kauften ein oder ruhten uns aus. Sehr gefreut haben wir uns über den netten Besuch von unserer Gemeinderätin Dr. Schupanz Gertrud, die uns auf ein leckeres Eis einlud. Vor allem der letzte Abend wird uns lange in Erinnerung bleiben, denn da konnten wir bei Sonnenuntergang und Meeresrauschen die Kunststücke der Delfine beobachten. Bevor es wieder in Richtung Heimat ging, besuchten wir gemeinsam mit Frau Schuppanz noch unsere zukünftige Partnerschule OS Secovlje. Durch den herzlichen Empfang der Direktorin Frau Mirela Flego und der 5.A Klasse fühlten wir uns gleich wie ZUHAUSE. Das waren vier erlebnisreiche Tage! Bilo je enkratno doživetje!







Feierliche Enthüllung der neuen Schulaufschrift / Praznično odkritje šolskega napisa



Gemeinsam mit Eltern, Großeltern, Vereinen und Institutionen setzten die Lehrerinnen und SchülerInnen der Volksschule Sittersdorf/Žitara vas in den letzten Jah-

ren viele generationenübergreifende und inklusive Projekte um, deren Ergebnisse bei der Schulfeier am 14. Juni 2019 präsentiert wurden.

Die Schulfeier widmete sich drei großen Schwerpunkten:

- Verleihung des Gütesiegels "Gesunde Schule durch Frau Dr. Beate Prettner
- Generationenübergreifendes Singen und Musizieren
- Präsentation der neuen Schulaufschrift

Durch die Kunst und die Musik ist es gelungen, Herzen zu öffnen, Barrieren abzubauen und neue Denkweisen zu ermöglichen. Mehr als 140 Akteure zeigten bei den musikalischen Darbietungen, wie schön es sein kann, wenn man aufeinander zugeht und gemeinsam auf ein Ziel hinarbeitet. Frau Mag. Moser Anna vom Generationen- und Seniorenreferat des Landes bringt dies in ihrer Ansprache so treffend zum Ausdruck:,, JUNG bringt SCHWUNG, ALT gibt HALT."

Seit Jahren tourt der Lavanttaler Künstler Heimo »Der Mönch« Luxbacher durch Kärnten und begeistert junge sowie alte Menschen für Kunst und kreatives Schaffen. Mit dem generationenübergreifenden Projekt »Lebenskunst Altern« bringt er Kinder, Jugendliche und Senioren zusammen, um sich künstlerisch auszutauschen.

Im Schuljahr 2018/19 fanden in unserer Schule drei Workshops mit dem Künstler statt:

- ein Fotoworkshop, bei dem wir nach besonderen Fotomotiven in der näheren Umgebung unserer Schule gesucht haben. Aus einigen Fotos gestaltete der Künstler eine wunderschöne Lichtsäule, die vor dem Gemeindeamt aufgestellt wurde, zwei Fotos von diesem Kunstwerk sehen sie hier in der Aula auf unseren Säulen.
- ein Malworkshop
- ein Kreativworkshop, bei dem die TeilnehmerInnen Ideen zur Gestaltung der Außenfassade der Schule zu Papier brachten

Der Künstler Heimo Luxbacher sammelte alle Ideen und zeichnete einen Entwurf. Dieser war so ansprechend, dass er vom gesamten Gemeinderat einstimmig angenommen wurde. Ein großes Dankeschön an unseren Bürgermeister und an alle Gemeinderäte der Gemeinde Sittersdorf, dass sie dem künstlerischen Gesamtprojekt zugestimmt und für die Übernahme der zusätzlichen Kosten gesorgt haben. Najlepša hvala našemu županu in celemu občinskemu svetu za finančno podporo naših projektov. Die SchülerInnen und Schüler der Fachberufsschule Wolfsberg "Bereich Metall" haben gemeinsam mit dem Künstler Heimo Luxbacher und dem Fachlehrer Albert Pichler unsere neue Schulaufschrift angefertigt. Nach der Uraufführung der Schulhymne versammelten sich alle Gäste vor dem Schulhaus. Sie SchülerInnen der Berufsschule nahmen die feierliche Enthüllung der Schulaufschrift vor, während alle Gäste die wunderschöne, neue Aufschrift bestaunen konnten. Das

Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen, unsere Schule sieht jetzt wunderschön aus.

Ein großes DANKE/HVALA an alle, die sich am Gesamtprojekt LEBENSKUNST ALTERN - Begegnung der Generationen in der Gemeinde Sittersdorf together 2019 beteiligt haben:

- dem Generationen-, Seniorenreferat des Landes Kärnten
- Frau Mag.a Anna Moser
- dem künstlerischen Projektleiter Heimo Luxbacher
- der Gemeinde Sittersdorf Bürgermeister Jakob Strauß
- der Volksschule Sittersdorf / Ljudska šola Žitara vas -Schulleiterin Brigitte Mochorko
- den Lehrerinnen, Schülerinnen und Schülern, ihren Eltern und Großeltern
- den Vereinen und Kulturträgern der Gemeinde Sittersdorf
- der Fachberufsschule Wolfsberg Direktor Norbert Aichholzer und dem Fachlehrer Albert Pichler sowie den Auszubildenden











Geburten

März 2019 Laurenz Skof

April 2019 Florian Habernik

Mai 2019 Lorenz Pinter

Juni 2019 Paul Albin Andreas Heinrich Nortschitsch-Silan

Lias Julian Pirker

"Glück kann man nicht kaufen – Glück wird geboren!"

Willkommen im Leben!

Hochzeiten

Martina **Kampusch** & Emil **Potočnik** Katharina **Lomšek** & Manuel **Pischounig**

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg!



Katharina Lomšek & Manuel Pischounig

■ Todesfälle:

Maria Tanzer	17.03.2019
Werner Urban	19.03.2019
Thomas Fiebinger	24.03.2019
Josef Karizel	27.03.2019
Katharina Marketz	04.04.2019
Max Peketz	07.04.2019
Elfriede Wolf	13.04.2019
Johanna Weißnegger	25.04.2019
Hubert Mak	22.05.2019
Mathilde Sadovnik	08.06.2019

■ Geburtstage/Ehrungen/Jubiläen:

70. Geburtstag:

Jahn Reinhild-Gertrud Brumnik Josef Lipuš Josef Gregoritsch Josef Rietkerken Wilhelmina Kuneth Antonia Lomšek Johann Zechner Ingrid Popp Theresia

75. Geburtstag:

Kysselef Aleksandra Starc Rosa

80. Geburtstag:

Anderwald Hilda Pegrin Mathilde Joschtl Ehrentraud Joschtl Wilhelm Graupner Heinrich Weitzer Pauline Sadnikar Paula

85. Geburtstag:

Stossier Johann Kukovica Stanislava

90. Geburtstag:

Markowitz Maria

92. Geburtstag:

Marketz Viktor

94. Geburtstag:

Stuchetz Eduard



Joschtl Wilhelm



Pegrin Mathilde



Österreichische Frauenbewegung Ortsgruppe Sittersdorf

Am 11. Mai 2019 lud die Frauenbewegung Sittersdorf ihre Mitglieder zu einem Muttertagsfrühstück ins Gasthaus Benetek am Sagerberg ein.

Nach der Stärkung ging es zu Fuß auf den Hemmaberg, wo gemeinsam mit Herrn Pfarrer Martin Horvat in der Hemmakirche die Heilige Messe gefeiert wurde.







50 Jahre Frauenbewegung Sittersdorf!

Im Juni feierte die Frauenbewegung Sittersdorf ihr 50-jähriges Bestandsjubiläum im GH Mochoritsch in Rückersdorf. Besonderer Dank wurde den Mitgliedern für die Unterstützung und das Mitwirken bei diversen Feiern und Veranstaltungen ausgesprochen.

Gedankt wurde auch den ehemaligen Obfrauen, die den Verein mit viel Liebe, Elan und Ehrgeiz geleitet haben. Zu den Gratulanten zählten auch Landesgeschäftsführerin der Frauenbewegung Sophie Glantschnig, Bezirksleiterin Sarah Klatzer, LT-Präsident Bgm. Jakob Strauß, Bezirksparteiobmann und Bgm. Hannes Mak, Gemeindeparteiobmann und Vizebgm. Walter Schmacher.

Bei Essen und Trinken wurde bis in die späten Abendstunden geplaudert, gelacht und über gemeinsame Erlebnisse gesprochen. Für musikalische Einlagen sorgten Emma Kleinbichler und Sarah Klatzer.





■ Große Freude beim SV ASKÖ Sittersdorf

Durch Unterstützung von SCALA-Haus, vertreten durch Bauleiter Harald Hobel, weiters durch die Unternehmen Petro-Bau, L'Orafo Juwelier, HAKE-Bau sowie durch den Wirt des Stammlokals Gasthaus Rose, Josef "Pany" Schröck, konnte den Spielern der Sektion Tischtennis eine neue Garnitur Sportdressen übergeben werden.



■ 60 Jahre Sängerrunde Turnersee

Mit einem Jubiläumskonzert im K3 hat die Sängerrunde Turnersee ihr 60-jähriges Bestandsjubiläum gefeiert. Bürgermeister Jakob Strauß stellte sich mit Gratulationen der Gemeinde und einem Scheck, der für die Neueinkleidung der Sänger Verwendung finden soll, ein. Wir gratulieren sehr herzlich!





■ Freiwillige Feuerwehr Miklauzhof





Toller Erfolg für die Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr Miklauzhof

Richard Messer hat am 25.05.2019 beim Bezirksfeuerwehrjugendleistungsbewerb den 1. Platz im Einzelbewerb erzielt. Gratulation für die hervorragende Leistung. Ein besonderer Dank gilt Herrn BI Erwin Toplitsch, Feuerwehrjugendbeauftragter für die intensive Vorbereitung und für sein Engagement in der Feuerwehrjugend der FF Miklauzhof. Als Bezirksmeister hat Richard Messner am 06. Juli 2019 am Landesfeuerwehrjugendbewerb in Spittal / Drau teilgenommen und dabei den ausgezeichneten 4. Platz erzielt. Wir gratulieren dazu sehr herzlich! Bei Interesse können sich Jugendliche für die Mitarbeit in der Feuerwehrjugend bei Herrn BI Erwin Toplitsch bzw. OBI Gerhard Koller melden.

■ Flurreingung 2019

Auch heuer fand die jährliche Flurreinigung der Gemeinde Sittersdorf statt. Mit Unterstützung von umweltbewussten GemeindebürgerInnen und Gemeindebürger, darunter auch viele Kinder, und den Freiwilligen Feuerwehren wurde unsere Gemeinde von allerlei Müll und Unrat gesäubert. Im Anschluss an die Flurreinigung wurden alle Teilnehmer und Helfer zu einem Essen und einem Getränk ins Berggasthaus Benetek am Sagerberg eingeladen. Allen TeilnehmerInnen sei für ihren Idealismus und ihre Einsatzbereitschaft im Sinne unserer Umwelt sehr herzlich "Danke" gesagt.





netEB – kostenlose Energieberatung für Kärntner Haushalte

Den Energieverbrauch reduzieren, dadurch Geld sparen und gleichzeitig einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten – die BeraterInnen des Netzwerks Energieberatung Kärnten



KARNTFN

werks Energieberatung Kärnten (netEB) helfen Ihnen all das unter einen Hut zu bringen!

Holen Sie sich Ihren persönlichen Berater ins Haus

Im Rahmen der vom Land Kärnten initiierten Aktion erhalten Sie eine kostenlose und genau auf Ihren Bedarf abgestimmte Energieberatung, produktneutrale Informationen zur Sanierung Ihres Gebäudes oder der Haustechnik sowie leicht umsetzbare Energiespartipps für das tägliche Leben. Die kompetenten EnergieberaterInnen informieren Sie außerdem detailliert über die Vielzahl von Fördermöglichkeiten.

Lassen Sie sich Ihren maßgeschneiderten Energiesparplan erstellen!

Die netEB-BeraterInnen verschaffen sich während der Vor-Ort-Energieberatung einen Überblick über das Gebäude, die Haustechnik und den sonstigen Energieverbrauch wie z.B. E-Geräte, Beleuchtung, Stand-by, usw.. Egal ob eine thermische Gebäudesanierung, eine Heizungsumstellung, die Errichtung einer Photovoltaikanlage oder der Austausch von Elektrogeräten. Alles wird analysiert, nichts wird vergessen. Die BeraterInnen ermitteln die möglichen Einsparpotentiale die sinnvollen Umsetzungsmaßnahmen werden definiert, maßgeschneidert auf Ihren Bedarf und Ihre finanziellen Möglichkeiten.

Ihre Vorteile im Überblick

- Geförderte Vor-Ort-Beratung von erfahrenen Spezialisten/Spezialistinnen
- Produktneutrale Information von unabhängigen Berate-
- Kompetente Entscheidungshilfe bei allen Energieeffizienzmaßnahmen
- Detaillierte Informationen zu allen F\u00f6rderungsm\u00f6glichkeiten
- Nachhaltige Reduktion des Energieverbrauchs
- Enorme Energie- und Geldersparnis
- Ihr aktiver Beitrag zum Umweltschutz

Wie Sie zu Ihrer kostenlosen Vor-Ort-Energieberatung kommen finden Sie unter <u>www.neteb-kärnten.at</u>

Ihr e5-Team des Landes Kärnten

Quelle: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8 Umwelt, Energie und Naturschutz, SG Klimaschutz und Energieeffizienz

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at





■ Das Rote Kreuz bildet in Kärnten wieder freiwillige Sozialbegleiter aus

Am 21. September gibt es wieder einen Auswahltag für neue Sozialbegleiter*innen im Roten Kreuz.

Freiwillige Sozialbegleiter*innen vom Roten Kreuz übernehmen die Begleitung von Menschen in schwierigen sozialen Situationen.

Das Ziel ist es, die Selbsthilfefähigkeit zu stärken und die Lebenssituation des Betreuten nachhaltig zu verbessern. Zu den Qualifikationen, die potentielle Kandidaten mitbringen müssen erklärt Rotkreuz-Präsident Peter Ambrozy: "Neben Volljährigkeit und Unbescholtenheit muss der- oder

bringen müssen erklärt Rotkreuz-Präsident Peter Ambrozy: "Neben Volljährigkeit und Unbescholtenheit muss der- oder diejenige Verständnis für andere Menschen aufbringen können und bereit sein, Zeit zu opfern. Alles andere bekommt er oder sie bei uns in der Ausbildung mit."

Berufsbegleitende Ausbildung

Die Ausbildung zum Sozialbegleiter wird berufsbegleitend angeboten. Der nächste Auswahltag für die Ausbildung findet am 21. September 2019 um 09:00 Uhr im Roten Kreuz in Klagenfurt, in der Grete-Bittner-Straße 9, statt.

Ausbildungstermine sind dann der 12. und 19. Oktober, sowie der 09. und 16. November 2019. Die Anmeldung erfolgt mittels zusenden eines Lebenslaufes und Motivationsschreibens an sozialbegleitung@k.roteskreuz.at. Anmeldeschluss: 13. September 2019

Interessierte können sich unter 050 9144-1065 oder per Mail unter sozialbegleitung@k.roteskreuz.at nähere Informationen holen!

■ Aktion "FahrRad jeden Tag" – unsere Gemeinde ist dabei!

Das Projekt der Klima- und Energiemodellregion Südkärnten startet am 13. April. Jeder kann mitmachen und gewinnen.

Ziel der Aktion ist es, möglichst viele Menschen dazu zu bewegen, ihr Auto stehen zu lassen und für die täglichen Besorgungen & Erledigungen innerhalb der Gemeinde stattdessen das Fahrrad oder E-Bike zu nutzen. Ein positiver Effekt - neben dem Klimaschutz und der Gesundheit - soll darin liegen, die lokale Wirtschaft zu stärken! Denn wer mit dem Fahrrad unterwegs ist, wird nicht weit wegfahren, sondern das Angebot vor Ort nutzen.

Wer mitmachen will, bekommt bei allen Geschäften, Banken Gasthäusern usw., die bei der Aktion dabei sind, einen Radlpass und bei jedem Geschäftsbesuch der mit dem Rad erledigt wird, einen Stempel. Die Liste der Geschäfte findet Sie auf der Homepage der Klima- & Energiemodellregion Südkärnten – www.südkärnten.at. Haben Sie 8 Stempel gesammelt, können Sie den Pass bei Ihrer Gemeinde abgegeben. Er nimmt dann an der Schlussverlosung im September teil – wenn wir gemeinsam in der Region die Europäische Mobililitätswoche feiern. Zu gewinnen gibt es ein hochwertiges E-Bike vom KTM! Für besonders fleißige Radlerinnen und Radler gilt: Es können über den Projektzeitraum mehrere Radlpässe abgegeben werden – so erhöhen Sie Ihre Gewinnchance!

Und wer besonders schnell seinen ersten Pass vollgestempelt hat, der wird extra belohnt. Auf die ersten 10 in der Gemeinde abgegebenen Pässe wartet ein Fahrradkorb.





Ihre Anzeigen-HOTLINE: 0650/310 16 90 anzeigen@santicum-medien.at



Kunststoffflaschen SIND Flaschen!

Was sind Flaschen? Nicht jeder weiß, dass ALLE Flaschen in den gelben Sack gehören. Im Volksmund versteht man scheinbar unter Flaschen nur Getränkeflaschen. In den gelben Sack gehören aber ALLE Kunststoffflaschen.

Oft gelangen nur Getränkeflaschen in den Gelben Sack. Andere Plastikflaschen finden sich im Restmüll. Da Restmüll ohne Sortierung verbrannt wird, ist es schade, wenn Kunststoffflaschen nicht in den Recyclingprozess gelangen.

Welche Flaschen gehören in den Gelben Sack/die Gelbe Tonne?

Zum Beispiel:

- Getränkeflaschen
- Spülmittelflaschen
- Waschmittelflaschen
- Senf- und Ketchupflaschen
- Joghurt-Flaschen
- Essig- und Ölflaschen...



Recyclingprozess von Plastikflaschen

Die gesammelten Flaschen werden in einer Sortieranlage nach Farben und Sorten sortiert und zu Ballen gepresst. Diese Ballen werden zu Flocken/Granulat weiterverarbeitet. Daraus entstehen die Preformen (Vorformen). Beim Getränkeabfüller werden die Preformen aufgeblasen, danach wird das Getränk eingefüllt. Dadurch können keine Keime in die Flaschen gelangen und das Getränk bleibt sauber. Der andere Vorteil dieser Vorformen ist, dass mehr transportiert werden kann, ansonsten würden leere Flaschen viel Platz im LKW wegnehmen.

Fazit

Wenn eine Trennung durch verschiedene Mülltonnen oder Sammelsäcke angeboten wird, sollte man das annehmen. Es hat einen Grund und es ist nicht umsonst. Überall wo von Kunststoffflaschen die Rede ist, sollen ALLE Hohlkörper in den Sack/Behälter.

Nur so können sie wiederverwertet werden und der Rohstoff geht nicht verloren

■ Cabrio Treffen - Ausfahrt zum Sonnegger See

In der Zeit von 07. – 10. Juni 2019 fand das 39. Cabrio Treffen am Faaker See statt. Neben einem tollen Rahmenprogramm stand auch eine Rundfahrt um den Klopeiner See und eine Zwischenstopp in der Gemeinde Sittersdorf mit einer Mittagsrast im Seestüberl am Sonnegger See auf dem Plan.

Nach dem Bürgermeisterempfang führte die Route weiter nach Bad Eisenkappel und über den "Schaidasattel" durch eine fast unberührte Natur zur Büchsenmacherstadt Ferlach und dann zurück zum Faaker See.





■ "Hitzetage ohne Plage – gesund trotz Hitze"

Die Gemeinde Sittersdorf ist nicht nur "Gesunde Gemeinde", sondern auch Mitgliedsgemeinde beim e5-Programm des Landes Kärnten, dem



KLAR!-Programm der Klima- und Energiemodellregion Südkärnten. In einer gemeinsamen Veranstaltung, zu der zahlreiche Teilnehmer und Interessierte begrüßt werden konnten, wurde das Thema "Hitze – Gesundheit – Umwelt" von verschiedensten Seiten erörtert. Die Referenten aus den unterschiedlichsten Fachbereichen berichteten über Veränderungen im Klimabereich, deren Auswirkungen auf unsere Gesundheit und Umwelt sowie Möglichkeiten und Chancen. Den Referenten Reinhard Schildberger, DI Robert Unglaub, Dr. Peter Smolnig und Ing. Albin Ramsak sei an dieser Stelle für ihre Vorträge nochmal gedankt. Aus dem Kreis der TeilnehmerInnen wurde im Rahmen einer kleinen Verlosung drei Gewinner ermittelt. Herzlichen Glückwunsch!









Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



Ihre Anzeigen-HOTLINE: 0650/310 16 90 anzeigen@santicum-medien.at

SANTICVM M E D I E N



Inspektion flexibel

z.B. für Polo Bj. 10-14 statt ab 281,-

ab **220,**-

√ inkl. Teile √ inkl. Mobilitätsgarantie





Volkswagen



Ihr autorisierter Verkaufsagent 9150 Bleiburg, Völkermarkter Straße 15 Telefon +43 4235 2027 www.pustnik.at Wer einen Volkswagen älter als 4 Jahre fährt, freut sich über fest geschnürte Pakete inkl. Teile und Arbeitszeit zu vorteilhaften Preisen.